Ehemalige Heide- und Abgrabungsfläche an der Hohen Mühle

Schlagwörter: Laubwald, Abgrabung, Heidelandschaft
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Uedem
Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Aufgelassene ehemalige Sand- und Kiesgrube an der Hohen Mühle in Uedem (2011).
Fotograf/Urheber: Burggraaff, Peter



Diese Fläche ist auf den klevischen Katasterkarten von 1734 als Heidefläche dargestellt. Auf der Trachotkarte von 1802/04, der Uraufnahme von 1843 und auf allen nachfolgenden topographischen Karten bis 1999 ist eine Abgrabungssignatur eingetragen. Dort wurde Sand und Kies abgegraben.
Die Abgrabungsflächen sind aufgrund des vorhandenen Reliefs gut im Wald zu erkennen. Nach dem Alter des heutigen Waldbestandes ist diese Abgrabung sehr wahrscheinlich nach 1945 stillgelegt worden.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2012)

Ehemalige Heide- und Abgrabungsfläche an der Hohen Mühle

Schlagwörter: Laubwald, Abgrabung, Heidelandschaft
Ort: Uedemerfeld
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn 1600 bis 1734
Koordinate WGS84: 51° 40 4,19 N: 6° 17 27,71 O / 51,66783°N: 6,29103°O
Koordinate UTM: 32.312.670,45 m: 5.727.569,58 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.520.178,07 m: 5.725.985,22 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ehemalige Heide- und Abgrabungsfläche an der Hohen Mühle“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-56519-20121106-4 (Abgerufen: 5. November 2026)

Copyright © **LVR**